



Statistischer Bericht

AI - j / 09

Haushalt und Familie in Thüringen 2009 - Ergebnis des Mikrozensus -

Bestell - Nr. 01 107

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,
Haushaltsstatistiken
Telefon: 0361 37-84439

Herausgegeben im Juli 2010

Heft-Nr.: 154 / 10
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

Grafiken

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2009 nach Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers	6
Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2009 nach Haushaltsgröße	7
Familien im Jahresdurchschnitt 2009 nach Familientyp	7
Privathaushalte 2009 nach Familienstand des Haupteinkommensbeziehers	9
Privathaushalte 2009 nach Beteiligung des Haupteinkommensbeziehers am Erwerbsleben	11
Privathaushalte 2009 mit ledigen Kindern	12

Tabellen

1. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt	8
1.1 Privathaushalte 2009 nach Haushaltsgröße, Altersgruppen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers	8
1.2 Privathaushalte 2009 nach Haushaltsgröße, Familienstand und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers	9
1.3 Privathaushalte 2009 nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers	10
1.4 Privathaushalte 2009 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers	11
1.5 Mehrpersonenhaushalte 2009 nach Haushaltsgröße, Anzahl und Altersgruppen der ledigen Kinder	12
1.6 Privathaushalte 2009 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers	13
1.7 Privathaushalte 2009 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers und Haushaltsgröße	14
1.8 Privathaushalte 2009 nach Zahl der Einkommensbezieher, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers und Haushaltsgröße	15
1.9 Privathaushalte 2009 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers und Haushaltstyp	16
2. Familien und sonstige Lebensformen im Jahresdurchschnitt	18
2.1 Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2009 nach ausgewählten Merkmalen	18
2.2 Familien 2009 nach Familientyp, Anzahl und Alter der ledigen Kinder	21
2.3 Familien und Familienmitglieder 2009 nach Familientyp und Alter der ledigen Kinder	22
2.4 Familien 2009 nach Anzahl und Alter der ledigen Kinder und Familientyp	23
2.5 Familien 2009 nach monatlichem Familiennettoeinkommen, Familientyp und Anzahl der ledigen Kinder	24
3. Ledige Kinder im Jahresdurchschnitt	25
3.1 Ledige Kinder 2009 in der Familie nach monatlichem Familiennettoeinkommen, Altersgruppen der ledigen Kinder und Familientyp	25
3.2 Ledige Kinder 2009 in der Familie nach Altersgruppen und Familientyp	26
3.3 Ledige Kinder 2009 in der Familie nach Geschlecht, schulischer Ausbildung, Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen	27

Vorbemerkungen

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden.

Der Mikrozensus besteht aus einem Frageprogramm, das in einen konstanten, jährlich zu erhebenden und in einen variablen Teil zerfällt.

Im konstanten Teil werden erfasst:

Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts; Staatsangehörigkeit und Wohnsitz;
wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere die Beteiligung am Erwerbsleben;
soziale Verhältnisse, insbesondere soziale Sicherheit;
berufliche Aus- und Fortbildung; Teilnahme an Lehrveranstaltungen;
Art des Rentenversicherungsverhältnisses;
Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit.

Im variablen Teil werden erfasst:

ab 2005 alle vier Jahre:

Bestehen und Höhe einer Lebensversicherung;
Art der geleisteten Schichtarbeit; Art der betrieblichen Altersvorsorge;
vermögenswirksame Leistungen und angelegter Gesamtbetrag;
Dauer und Art einer Krankheit oder Unfallverletzung; amtlich festgestellte Behinderteneigenschaft;
Rauchgewohnheiten und weitere Gesundheitsrisiken;

ab 2006 alle vier Jahre:

Art und Größe des Gebäudes mit Wohnraum; Eigentumsverhältnisse der Wohnung;
Ausstattung der Wohnung mit Heiz- und Warmwasserbereitungsanlagen nach einzelnen Energieträgersystemen;

ab 2007 alle vier Jahre:

Angaben zur gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung;
überwiegend ausgeübte Tätigkeit; Betriebs-, Werksabteilung; Stellung im Betrieb;

ab 2008 alle vier Jahre:

Angaben über Pendler.

Rechtsgrundlage

Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 - MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2009 (BGBl. I S. 1781), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlatz von 1% der Bevölkerung durchgeführt.

Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens, wobei jährlich ein Viertel der Befragten ersetzt wird (Rotation). Insgesamt sind in Thüringen auf diese Weise rund 10 000 Haushalte, über das gesamte Territorium verteilt, in die Auswahl gelangt. Die Befragung wird von Interviewern, die vom Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden, durchgeführt.

Im Rahmen der Auswertung sind die mit der Stichprobenerhebung ermittelten Werte für Haushalte und Personen - da es sich um eine 1%-Auswahl handelt - im Prinzip mit dem Faktor 100 zu multiplizieren. Bei der Hochrechnung wird jedoch ein zweistufiges Verfahren angewendet, um Ausfälle, die auf Schwierigkeiten bei der Durchführung der Erhebung zurückzuführen sind, auszugleichen.

In der ersten Stufe erfolgt ein Ausgleich von zu verzeichnenden Erhebungsausfällen. Durch das verwandte "Kompensationsverfahren" können dabei bestimmte Eigenschaften der ausgefallenen Haushalte bzw. Personen, wie z.B. Personenzahl oder Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit der Bezugsperson berücksichtigt werden.

In der zweiten Stufe erfolgt im Rahmen der "Anpassung" eine Abstimmung der Stichprobendaten an die Bevölkerungsfortschreibung. Die Anpassung betrifft 4 demographische Eckzahlen - nämlich jeweils die ausländische und die deutsche Bevölkerung gegliedert nach Männern und Frauen. Die Anpassung erfolgt in Thüringen auf der Ebene der Planungsregionen.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf. Da dieser relative Standardfehler bei einer 1%-Stichprobe für hochgerechnete Besetzungszahlen unter 5 000, d.h. für weniger als 50 erfasste Personen bzw. Fälle, über 20% hinausgeht, werden die entsprechenden Tabellenfelder mit dem Zeichen "/" belegt.

Im vorliegenden Bericht werden die haushalts- und familienstatistischen Ergebnisse als Jahresdurchschnitt für das Land Thüringen dargestellt. Ab 2005 wurde der Mikrozensus als kontinuierliche Erhebung durchgeführt. D.h. die Befragung der Haushalte erfolgte nicht zu einer bestimmten Woche im Jahr sondern wöchentlich über das Jahr verteilt, wobei jeder Haushalt nur einmal jährlich befragt wird.

Begriffliche Erläuterung

Alleinstehende

Alleinstehende sind ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen, die im Ein- oder Mehrpersonenhaushalt ohne Ehe- oder Lebenspartner und ohne ledige Kinder leben. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner mit ihren minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammen leben.

Beteiligung am Erwerbsleben

Danach sind Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen zu unterscheiden (sog. "Erwerbskonzept").

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise einige Wochenstunden) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie bei der Agentur für Arbeit als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nurhausfrauen und Rentner).

Erwerbspersonen

Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Bevölkerung

Als Bevölkerung wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) hat. Darin eingeschlossen sind auch außerhalb Thüringens dienende Soldaten im Grundwehrdienst bzw. Zivildienstleistende sowie als wohnhaft gemeldete Ausländer. Nicht einbezogen sind Angehörige ausländischer diplomatischer Vertretungen oder Stationierungstreitkräfte und deren Familienangehörige.

Bevölkerung in Privathaushalten

Die Bevölkerung in Privathaushalten sind alle Personen, die allein oder zusammen mit anderen eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Die Bevölkerung in Privathaushalten wird auch als "Haushaltsmitglieder" bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschafts- bzw. Anstaltsunterkünften.

Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind Doppelzählungen möglich. So ist z.B. die Person, die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Mieter eine zweite Wohnung hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Mieter einen Einpersonenhaushalt. Diese Regelung ist dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechend Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

Haupteinkommensbezieher

Durch die Festlegung des Haupteinkommensbeziehers wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher gilt grundsätzlich die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen leistet.

Familie/Lebensform

Zu den Familien gehören Ehepaare mit Kindern, nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften mit Kindern und Alleinerziehende. Ehepaare ohne Kinder, nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder und Allein-stehende zählen zu den sonstigen Lebensformen.

Familienstand

Beim Familienstand wird zwischen Ledigen, Verheirateten (zusammen oder getrennt lebend), Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehepartner vermisst ist, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet Getrenntlebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich in der Befragungswoche der Erhebung nicht im befragten Haushalt aufgehalten haben bzw. sich dort dauernd nicht aufhalten.

Haushalt (Privathaushalt)

Jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine wirtschaftliche Einheit bildet, ist ein Haushalt. Zum Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z.B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z.B. ein Mieter) ist ein Privathaushalt. Anstalten gelten nicht als Haushalte, können aber Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen, z.B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pförtners usw. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Lebensformen (z.B. ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern) vorhanden sein.

Haushaltsgröße

Als Haushaltsgröße wird die Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet.

Haushaltsmitglieder

Haushaltsmitglieder sind alle zu einem Haushalt gehörenden Personen, auch wenn sie an einem anderen Ort einen weiteren Wohnsitz haben.

Ledige Kinder

Ledige Kinder sind Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil, z.B. der geschiedenen Mutter, in einem Haushalt bzw. einer Familie zusammenleben. Eine Altersgrenze für die Zählung als Kind besteht nicht. Als Kinder gelten auch ledige Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen.

Nettoeinkommen

Das Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern, Sozialversicherung und ähnlicher Beiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbstständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht befragt.

Zum Nettoeinkommen zählen neben dem Einkommen aus Erwerbstätigkeit auch Arbeitslosengeld I und II, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Die Ermittlung der Höhe erfolgt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in die vorgegebenen Einkommensgruppen.

Haushaltsnettoeinkommen

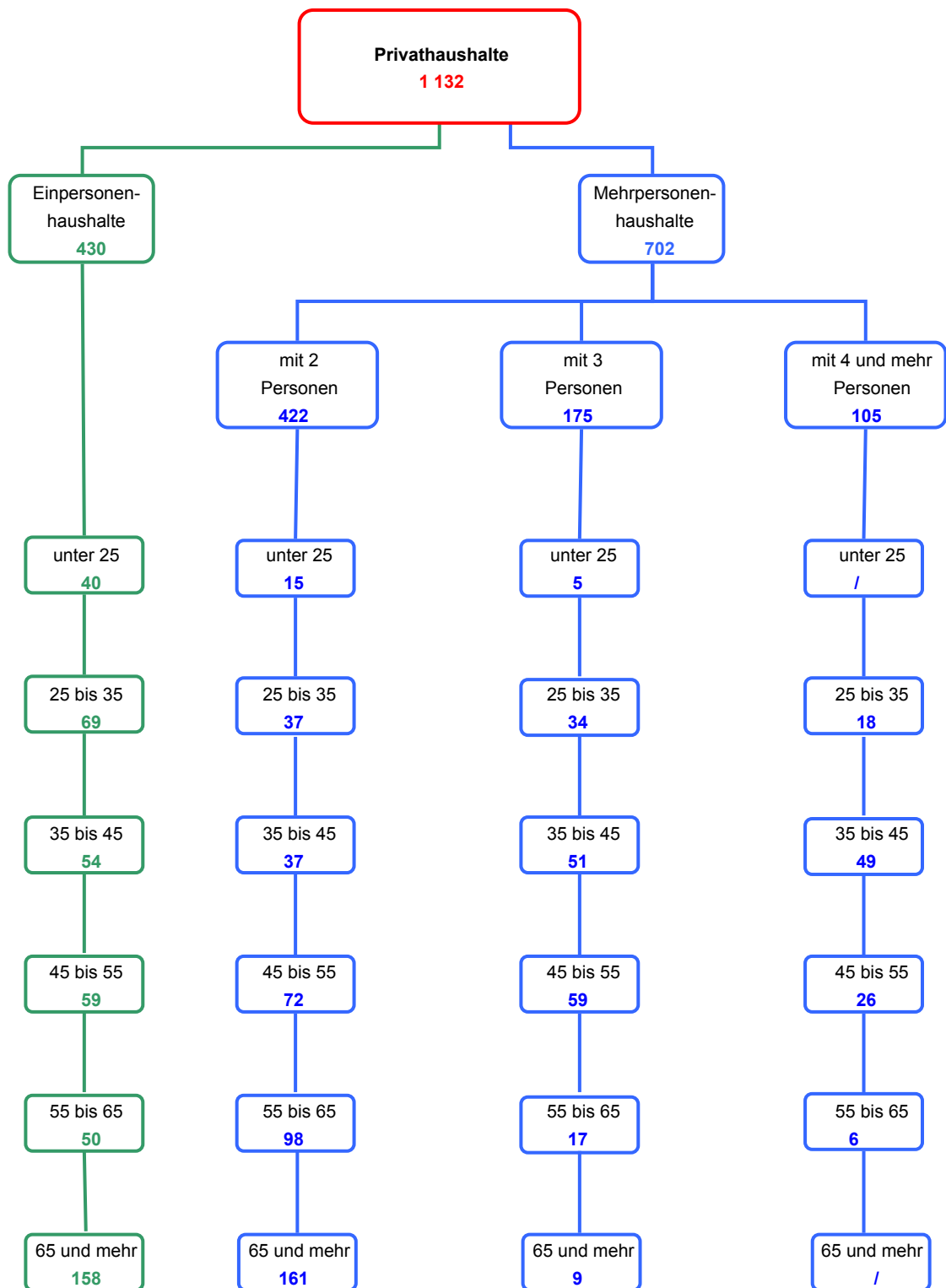
Im Haushaltsnettoeinkommen werden die Nettoeinkommen aller zum jeweiligen Haushalt zählenden Personen zusammengefasst. Erhoben werden diese Einkommensangaben durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen. Nicht berücksichtigt sind Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied selbstständiger Landwirt ist. Bei allen Berechnungen wird innerhalb der vorgegebenen Einkommensgruppen von einer Gleichverteilung ausgegangen.

Nettoeinkommen der Familie/Lebensform

Das Nettoeinkommen der Familie/Lebensform ist die Summe der Nettoeinkommen aller Mitglieder der Familie/Lebensform. Für Familien/Lebensformen, die mit weiteren Familien/Lebensformen in einem Haushalt zusammen leben, kann ggf. auch kein Einkommen der Familie/Lebensform vorliegen.

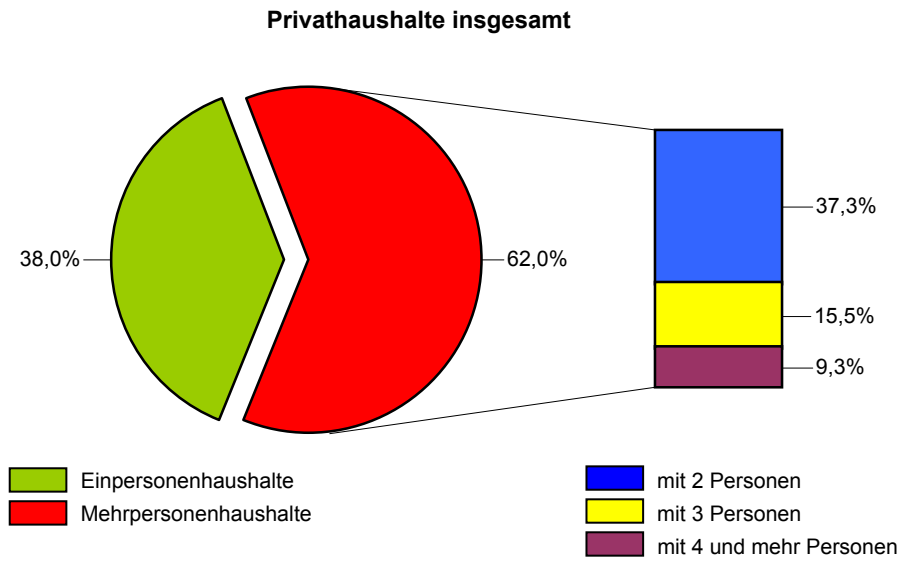
Wenn mindestens ein Mitglied der Familie/Lebensform selbstständiger Landwirt ist, wird kein Einkommen der Familie/Lebensform nachgewiesen.

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2009 nach Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

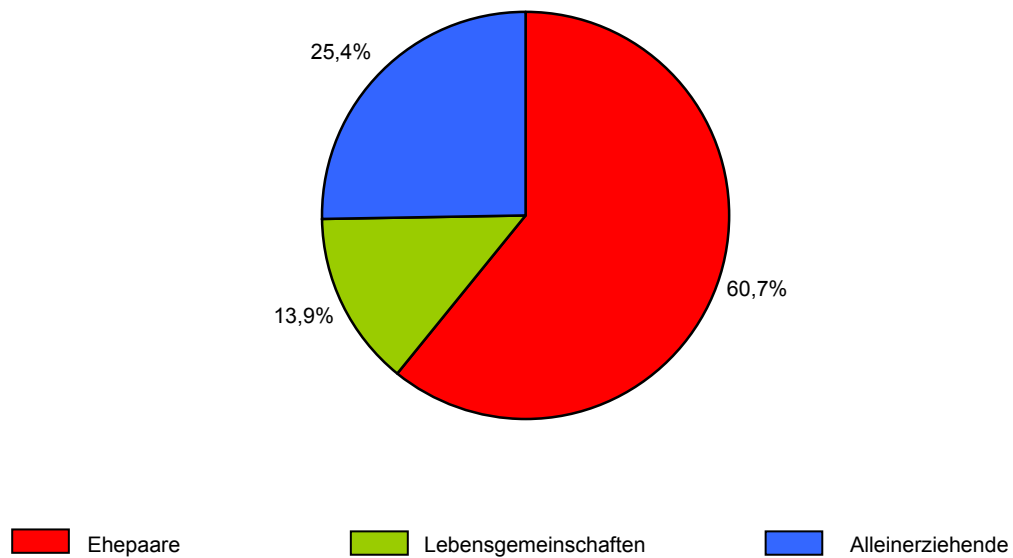


Alter von ... bis unter ... Jahren

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2009 nach Haushaltsgröße



Familien im Jahresdurchschnitt 2009 nach Familientyp



1. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt

1.1 Privathaushalte 2009 nach Haushaltsgröße, Altersgruppen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon				Haushaltsmitglieder	
		Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen			ins- gesamt	je Haushalt
			zusammen	2	3		
		1 000					

Insgesamt

unter 20	6	5	/	/	/	/	9	1,45
20 - 25	58	35	22	14	5	/	92	1,60
25 - 30	81	41	40	21	13	6	147	1,82
30 - 35	77	28	49	16	21	12	173	2,25
35 - 40	82	24	58	15	20	23	211	2,56
40 - 45	110	30	80	22	31	26	282	2,56
45 - 50	109	29	80	27	36	17	264	2,42
50 - 55	107	30	76	45	23	9	224	2,10
55 - 60	104	29	75	59	11	5	200	1,93
60 - 65	67	21	46	39	6	/	120	1,80
65 und mehr	331	158	174	161	9	/	520	1,57
Insgesamt	1 132	430	702	422	175	105	2 244	1,98

Männer

unter 20	/	/	/	/	/	/	5	/
20 - 25	31	19	12	7	/	/	52	1,65
25 - 30	50	27	23	11	8	/	90	1,79
30 - 35	49	21	29	8	13	7	107	2,17
35 - 40	57	21	36	7	13	17	142	2,50
40 - 45	74	23	52	10	21	21	194	2,60
45 - 50	71	19	52	15	23	14	178	2,51
50 - 55	70	17	54	30	16	8	155	2,21
55 - 60	65	13	52	40	8	/	134	2,05
60 - 65	46	8	38	32	5	/	91	1,97
65 und mehr	188	34	154	144	8	/	354	1,88
Zusammen	706	203	503	305	119	79	1 502	2,13

Frauen

unter 20	/	/	/	/	/	/	/	/
20 - 25	26	16	10	7	/	/	40	1,53
25 - 30	30	13	17	10	5	/	57	1,87
30 - 35	28	8	20	8	8	5	66	2,39
35 - 40	25	/	21	8	6	7	68	2,70
40 - 45	36	8	28	12	10	6	88	2,47
45 - 50	38	10	28	12	13	/	86	2,25
50 - 55	36	14	23	15	7	/	69	1,89
55 - 60	38	16	23	19	/	/	66	1,72
60 - 65	21	13	8	7	/	/	29	1,43
65 und mehr	144	124	21	17	/	/	167	1,16
Zusammen	426	227	199	116	56	26	741	1,74

1.2 Privathaushalte 2009 nach Haushaltsgröße, Familienstand und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

Familienstand	Insgesamt	Davon					Haushaltsmitglieder	
		Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen				ins- gesamt	je Haushalt
			zusammen	2	3	4 und mehr		
	1 000							

Insgesamt

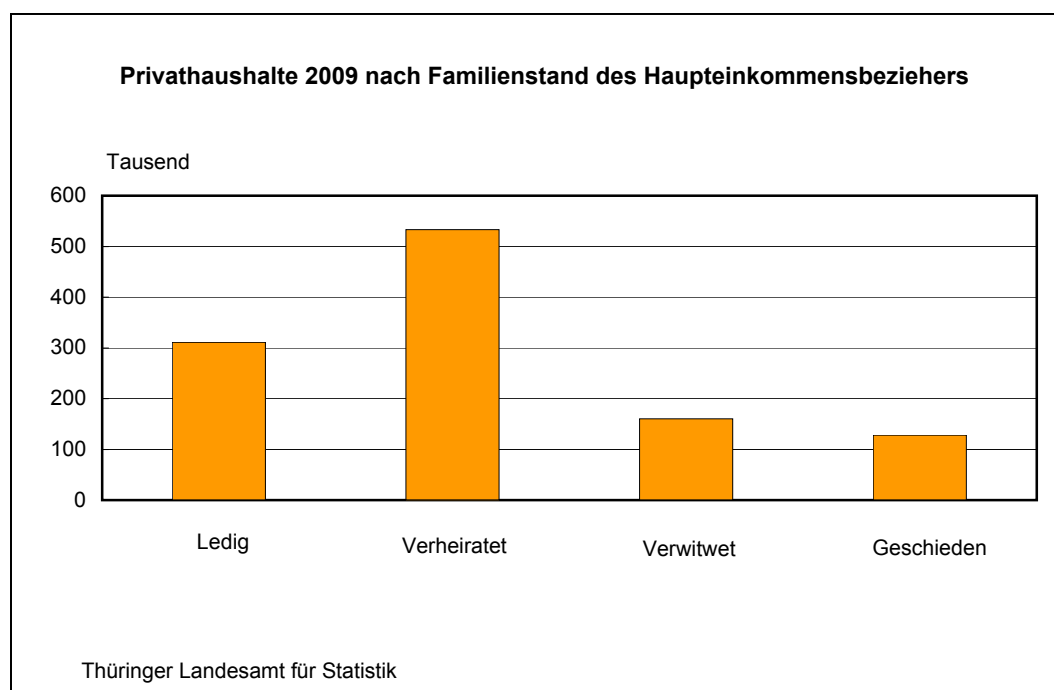
Ledig	311	188	124	66	40	18	515	1,65
Verheiratet	533	20	513	312	119	82	1 347	2,53
Verwitwet	160	138	22	17	/	/	188	1,18
Geschieden	128	84	43	27	12	/	194	1,52
Insgesamt	1 132	430	702	422	175	105	2 244	1,98

Männer

Ledig	194	123	71	33	26	11	317	1,64
Verheiratet	420	12	408	257	87	65	1 058	2,52
Verwitwet	30	24	6	5	/	/	39	1,27
Geschieden	62	44	18	11	5	/	89	1,43
Zusammen	706	203	503	305	119	79	1 502	2,13

Frauen

Ledig	118	65	53	33	14	6	197	1,68
Verheiratet	113	9	105	55	32	17	288	2,55
Verwitwet	130	114	16	12	/	/	150	1,16
Geschieden	66	40	26	16	7	/	105	1,60
Zusammen	426	227	199	116	56	26	741	1,74



1.3 Privathaushalte 2009 nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
		1 000			

Insgesamt

unter 20	6	6	/	/	/
20 - 25	58	55	/	/	/
25 - 30	81	70	10	/	/
30 - 35	77	50	24	/	/
35 - 40	82	39	34	/	9
40 - 45	110	34	57	/	18
45 - 50	109	21	62	/	24
50 - 55	107	10	69	6	22
55 - 60	104	9	70	8	18
60 - 65	67	/	43	10	10
65 und mehr	331	14	160	132	23
Insgesamt	1 132	311	533	160	128

Männer

unter 20	/	/	/	/	/
20 - 25	31	30	/	/	/
25 - 30	50	44	6	/	/
30 - 35	49	33	16	/	/
35 - 40	57	27	25	/	5
40 - 45	74	23	43	/	9
45 - 50	71	15	44	/	12
50 - 55	70	6	50	/	13
55 - 60	65	5	50	/	9
60 - 65	46	/	36	/	5
65 und mehr	188	5	150	24	8
Zusammen	706	194	420	30	62

Frauen

unter 20	/	/	/	/	/
20 - 25	26	25	/	/	/
25 - 30	30	26	/	/	/
30 - 35	28	17	8	/	/
35 - 40	25	12	9	/	/
40 - 45	36	11	15	/	9
45 - 50	38	6	18	/	12
50 - 55	36	/	19	5	9
55 - 60	38	/	20	6	9
60 - 65	21	/	7	8	5
65 und mehr	144	9	11	108	15
Zusammen	426	118	113	130	66

1.4 Privathaushalte 2009 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen des Haupteinkommensbeziehers

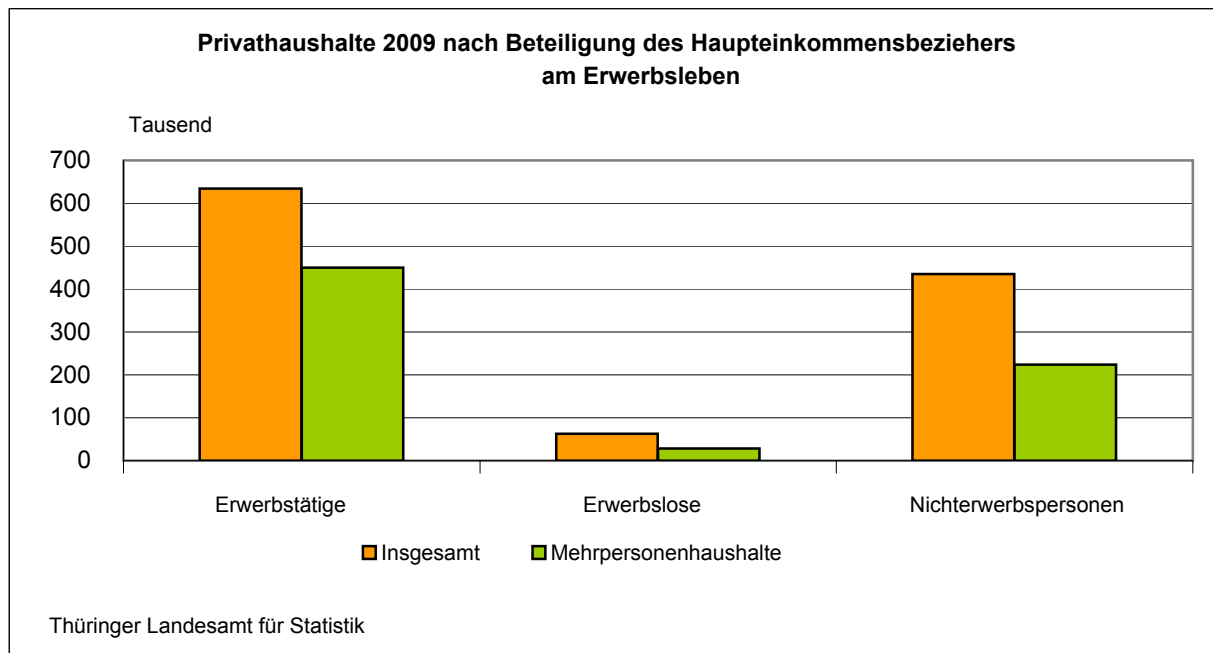
Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
		1 000		

Insgesamt

unter 25	64	40	5	19
25 - 35	158	126	15	17
35 - 45	192	169	15	9
45 - 55	216	183	18	15
55 - 65	170	108	10	52
65 - 85	298	9	/	289
85 und mehr	33	/	/	33
Insgesamt	1 132	634	63	435

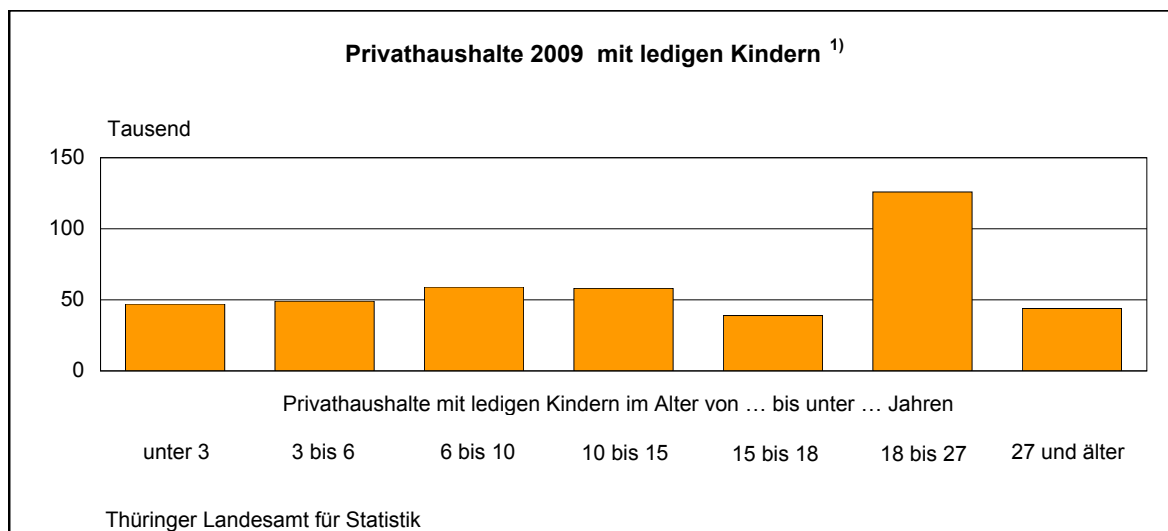
darunter Mehrpersonenhaushalte

unter 25	24	17	/	5
25 - 35	89	74	7	8
35 - 45	138	126	6	5
45 - 55	157	142	8	7
55 - 65	121	85	5	31
65 - 85	166	7	/	159
85 und mehr	8	/	/	8
Zusammen	702	450	28	224



1.5 Mehrpersonenhaushalte 2009 nach Haushaltsgröße, Anzahl und Altersgruppen der ledigen Kinder

Anzahl der ledigen Kinder	Insgesamt	Davon mit ... Personen		
		2	3	4 und mehr
Altersgruppe der ledigen Kinder	1 000			
Haushalte ohne Kinder	371	363	7	/
Haushalte mit ... Kind(ern)	330	59	168	103
1 Kind	218	59	152	6
2 Kindern	95	X	16	79
3 und mehr Kindern	18	X	X	18
Haushalte mit Kindern ¹⁾				
unter 3 Jahren	47	5	21	21
von 3 bis unter 6 Jahren	49	7	19	24
unter 6 Jahren	86	12	39	36
von 6 bis unter 10 Jahren	59	7	19	33
unter 10 Jahren	128	18	56	54
von 10 bis unter 15 Jahren	58	6	18	35
unter 15 Jahren	167	24	72	71
von 15 bis unter 18 Jahren	39	6	14	19
unter 18 Jahren	194	29	85	80
von 18 bis unter 27 Jahren	126	17	65	44
unter 27 Jahren	293	47	146	99
von 27 Jahren und älter	44	12	23	8
Haushalte insgesamt	702	422	175	105



1) Mehrfachzählungen sind möglich

1.6 Privathaushalte 2009 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt	Davon				
		Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen			
			zusammen	2	3	4 und mehr
	1 000					

Insgesamt

unter 900	178	155	23	19	/	/
900 - 1 300	208	140	68	55	10	/
1 300 - 1 500	100	42	58	46	7	5
1 500 - 1 700	88	23	65	53	9	/
1 700 - 2 000	106	17	89	67	15	7
2 000 - 2 600	151	9	142	83	38	20
2 600 - 3 200	83	5	79	32	28	19
3 200 und mehr	112	/	109	31	43	33
Sonstige ¹⁾	104	35	70	36	21	13
Insgesamt	1 132	430	702	422	175	105

Männer

unter 900	87	77	10	8	/	/
900 - 1 300	93	55	39	33	5	/
1 300 - 1 500	61	18	44	37	/	/
1 500 - 1 700	65	13	52	44	7	/
1 700 - 2 000	80	12	69	54	11	5
2 000 - 2 600	110	6	103	61	28	15
2 600 - 3 200	57	/	54	20	19	15
3 200 und mehr	82	/	79	22	30	28
Sonstige ¹⁾	69	17	52	27	15	10
Zusammen	706	203	503	305	119	79

Frauen

unter 900	91	79	13	10	/	/
900 - 1 300	115	86	29	22	6	/
1 300 - 1 500	39	25	15	9	/	/
1 500 - 1 700	22	10	13	10	/	/
1 700 - 2 000	26	6	20	13	5	/
2 000 - 2 600	41	/	38	23	10	5
2 600 - 3 200	26	/	24	11	9	/
3 200 und mehr	30	/	29	10	13	6
Sonstige ¹⁾	35	18	17	9	6	/
Zusammen	426	227	199	116	56	26

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

**1.7 Privathaushalte 2009 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen
des Haupteinkommensbeziehers und Haushaltsgröße**

Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200	sonstige 1)
			-	-	-	-	-	-	und	
		900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200	mehr	
		1 000								

Insgesamt

unter 25	64	31	12	/	/	/	/	/	/	6
25 - 35	158	32	32	14	10	12	21	14	12	12
35 - 45	192	23	23	12	12	17	33	24	31	16
45 - 55	216	28	26	12	12	14	32	25	44	23
55 - 65	170	27	28	14	11	17	26	12	18	16
65 - 85	298	34	75	41	38	39	33	7	/	28
85 und mehr	33	5	13	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt	1 132	178	208	100	88	106	151	83	112	104

Einpersonenhaushalte

unter 25	41	27	7	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	69	26	19	7	/	/	/	/	/	5
35 - 45	55	17	13	5	5	5	/	/	/	/
45 - 55	59	25	14	/	/	/	/	/	/	5
55 - 65	50	23	13	/	/	/	/	/	/	/
65 - 85	132	32	62	17	5	/	/	/	/	12
85 und mehr	25	5	12	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	430	155	140	42	23	17	9	5	/	35

Mehrpersonenhaushalte

unter 25	24	/	5	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	89	5	13	7	6	8	18	13	12	7
35 - 45	138	6	10	7	7	12	32	22	30	12
45 - 55	157	/	11	8	8	11	30	24	43	18
55 - 65	121	5	15	10	10	16	25	12	18	12
65 - 85	166	/	13	25	33	36	32	7	/	16
85 und mehr	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	702	23	68	58	65	89	142	79	109	70

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

**1.8 Privathaushalte 2009 nach Zahl der Einkommensbezieher, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen,
Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers und Haushaltsgröße**

Zahl der Einkommensbezieher im Haushalt	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200 und mehr	sonstige 1)
		900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200		
1 000										
Insgesamt										
Insgesamt	1 132	178	208	100	88	106	151	83	112	104
Einpersonenhaushalte										
Zusammen	430	155	140	42	23	17	9	5	/	35
Mehrpersonenhaushalte										
Mit 1 Einkommensbezieher	63	9	18	5	5	/	/	/	/	13
Mit 2 und mehr Einkommensbeziehen	591	14	50	53	60	85	138	77	107	8
Zusammen	702	23	68	58	65	89	142	79	109	70
Männer										
Zusammen	706	87	93	61	65	80	110	57	82	69
Einpersonenhaushalte										
Zusammen	203	77	55	18	13	12	6	/	/	17
Mehrpersonenhaushalte										
Mit 1 Einkommensbezieher	27	/	7	/	/	/	/	/	/	7
Mit 2 und mehr Einkommensbeziehen	437	8	32	41	50	67	101	53	77	6
Zusammen	503	10	39	44	52	69	103	54	79	52
Frauen										
Zusammen	426	91	115	39	22	26	41	26	30	35
Einpersonenhaushalte										
Zusammen	227	79	86	25	10	6	/	/	/	18
Mehrpersonenhaushalte										
Mit 1 Einkommensbezieher	36	7	11	/	/	/	/	/	/	6
Mit 2 und mehr Einkommensbeziehen	154	5	18	11	10	18	36	24	28	/
Zusammen	199	13	29	15	13	20	38	24	29	17

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

1.9 Privathaushalte 2009 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbezieher und Haushaltstyp

Haushaltstyp	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200	sonstige
		900	- 1 300	- 1 500	- 1 700	- 2 000	- 2 600	- 3 200	und mehr	1)
1 000										
Insgesamt										
ledig										
Ohne Kinder	226	89	50	17	13	12	15	8	5	16
Mit Kindern	85	7	13	7	5	8	15	9	13	8
Zusammen	311	97	63	24	18	21	30	17	19	23
verheiratet										
Ohne Kinder	332	15	33	37	46	56	64	23	26	29
Mit Kindern	201	/	9	7	8	14	41	35	60	25
Zusammen	533	17	42	45	55	71	105	58	85	54
verwitwet										
Ohne Kinder	147	19	73	21	8	6	/	/	/	14
Mit Kindern	13	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	160	19	75	22	9	7	7	/	/	16
geschieden										
Ohne Kinder	96	42	21	7	/	5	/	/	/	8
Mit Kindern	32	/	6	/	/	/	5	/	/	/
Zusammen	128	46	28	10	7	8	8	6	/	11
insgesamt										
Ohne Kinder	802	165	178	82	72	79	87	35	37	67
Mit Kindern	330	13	30	18	16	27	64	48	77	37
Insgesamt	1 132	178	208	100	88	106	151	83	112	104
Männer										
ledig										
Ohne Kinder	151	54	33	12	9	10	12	6	/	11
Mit Kindern	43	/	/	/	/	5	10	6	9	/
Zusammen	194	55	36	14	12	15	21	12	15	15
verheiratet										
Ohne Kinder	271	9	28	34	41	49	50	14	20	26
Mit Kindern	149	/	5	/	6	10	32	27	43	19
Zusammen	420	11	34	38	47	58	82	42	64	45
verwitwet										
Ohne Kinder	28	/	12	/	/	/	/	/	/	/
Mit Kindern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	30	/	12	5	/	/	/	/	/	/
geschieden										
Ohne Kinder	52	19	12	/	/	/	/	/	/	5
Mit Kindern	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	62	19	13	/	/	/	/	/	/	6
zusammen										
Ohne Kinder	502	85	85	53	55	64	66	23	26	44
Mit Kindern	204	/	8	8	10	16	44	34	56	25
Zusammen	706	87	93	61	65	80	110	57	82	69

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

Noch: 1.9 Privathaushalte 2009 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Geschlecht und Familienstand des
Haupteinkommensbeziehers und Haushaltstyp

Haushaltstyp	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200	sonstige
		900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200	und mehr	1)
	1 000									
Frauen										
ledig										
Ohne Kinder	75	35	16	5	/	/	/	/	/	/
Mit Kindern	42	6	11	/	/	/	5	/	/	/
Zusammen	118	41	27	10	6	6	9	5	/	8
verheiratet										
Ohne Kinder	61	6	5	/	6	7	13	7	7	/
Mit Kindern	52	/	/	/	/	/	10	8	16	5
Zusammen	113	7	10	7	7	11	23	16	23	9
verwitwet										
Ohne Kinder	120	16	62	17	5	/	/	/	/	12
Mit Kindern	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	130	17	63	18	6	5	5	/	/	14
geschieden										
Ohne Kinder	44	23	9	/	/	/	/	/	/	/
Mit Kindern	22	/	5	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	66	26	15	5	/	/	/	/	/	/
zusammen										
Ohne Kinder	300	81	93	29	16	15	21	12	10	23
Mit Kindern	126	10	22	10	6	11	20	14	20	12
Zusammen	426	91	115	39	22	26	41	26	30	35

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2. Familien und sonstige Lebensformen im Jahresdurchschnitt
2.1 Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2009 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
Insgesamt					
Insgesamt	2 227	1 044	465	728	456
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 25	478	416	402	20	42
25 - 35	263	146	44	46	71
35 - 45	315	221	10	38	57
45 - 55	372	183	6	126	62
55 - 65	298	51	/	196	51
65 und älter	500	26	/	302	172
15 - 65	1 496	786	234	426	284
Familienstand					
Ledig	830	570	465	65	195
Verheiratet	1 069	415	X	633	20
Verwitwet	175	16	X	11	149
Geschieden	152	43	X	18	91
Monatliches Nettoeinkommen					
von ... bis unter ... EUR					
unter 900	747	287	119	296	164
900 - 1 300	548	190	33	209	149
1 300 - 1 500	157	60	8	52	45
1 500 - 1 700	98	42	/	33	23
1 700 - 2 000	84	40	/	25	18
2 000 - 2 600	75	41	/	24	10
2 600 - 3 200	25	13	/	7	/
3 200 und mehr	26	14	/	8	/
Sonstige ¹⁾	467	356	295	74	38
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf					
Erwerbspersonen	1 205	637	145	339	229
Erwerbstätige	1 077	575	129	310	192
darunter: Selbstständige	111	55	/	34	21
Beamte	48	27	6	14	7
Angestellte ²⁾	534	283	56	161	90
Arbeiter ³⁾	380	208	64	99	74
Erwerbslose	128	62	16	29	37
Nichterwerbspersonen	1 022	406	320	389	227
Überwiegender Lebensunterhalt					
Erwerbstätigkeit	1 020	551	123	292	177
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	164	75	13	34	56
Rente, Pension	616	48	/	370	198
Unterhalt von Angehörigen	366	331	307	24	11
Sonstiges ⁴⁾	61	39	18	7	15

1) einschließlich Familien und sonstige Lebensformen, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

4) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

Noch: 2.1 Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2009 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
	1 000				
männlich					
Zusammen	1 105	527	267	364	213
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 25	250	221	219	7	22
25 - 35	143	70	34	23	50
35 - 45	163	99	8	19	45
45 - 55	186	93	5	55	38
55 - 65	149	30	/	96	22
65 und älter	213	13	/	164	37
15 - 65	773	396	148	200	177
Familienstand					
Ledig	466	306	267	32	128
Verheiratet	533	204	X	317	12
Verwitwet	34	/	X	/	26
Geschieden	72	13	X	11	48
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					
unter 900	291	117	72	95	81
900 - 1 300	296	100	24	139	58
1 300 - 1 500	86	33	6	35	19
1 500 - 1 700	58	23	/	21	13
1 700 - 2 000	52	24	/	16	12
2 000 - 2 600	51	28	/	16	7
2 600 - 3 200	18	10	/	5	/
3 200 und mehr	20	12	/	6	/
Sonstige ¹⁾	232	181	157	32	19
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf					
Erwerbspersonen	646	333	99	167	146
Erwerbstätige	577	303	87	155	120
darunter: Selbstständige	76	36	/	24	15
Beamte	27	15	5	7	5
Angestellte ²⁾	189	94	25	55	40
Arbeiter ³⁾	283	156	54	67	60
Erwerbslose	69	31	12	12	26
Nichterwerbspersonen	459	194	167	197	68
Überwiegender Lebensunterhalt					
Erwerbstätigkeit	552	295	84	145	112
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	88	34	11	16	39
Rente, Pension	266	23	/	195	47
Unterhalt von Angehörigen	175	164	161	5	6
Sonstiges ⁴⁾	23	11	9	/	8

1) einschließlich Familien und sonstige Lebensformen, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

4) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

Noch: 2.1 Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2009 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
	1 000				
weiblich					
Zusammen	1 122	516	198	364	242
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 25	228	195	183	13	20
25 - 35	120	76	10	23	22
35 - 45	152	121	/	19	12
45 - 55	186	90	/	71	25
55 - 65	149	21	/	99	29
65 und älter	286	13	/	138	135
15 - 65	723	391	86	226	107
Familienstand					
Ledig	364	264	198	32	67
Verheiratet	536	210	X	317	9
Verwitwet	141	12	X	7	/
Geschieden	81	30	X	8	43
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					
unter 900	456	170	47	202	84
900 - 1 300	252	91	9	70	91
1 300 - 1 500	71	27	/	17	26
1 500 - 1 700	40	19	/	11	10
1 700 - 2 000	31	16	/	10	6
2 000 - 2 600	24	13	/	8	/
2 600 - 3 200	7	/	/	/	/
3 200 und mehr	6	/	/	/	/
Sonstige ¹⁾	235	174	138	42	19
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf					
Erwerbspersonen	559	304	46	172	83
Erwerbstätige	500	273	42	155	72
darunter: Selbstständige	35	19	/	10	6
Beamte	20	12	/	6	/
Angestellte ²⁾	345	189	31	106	50
Arbeiter ³⁾	97	51	10	32	14
Erwerbslose	59	31	/	17	10
Nichterwerbspersonen	563	212	152	192	159
Überwiegender Lebensunterhalt					
Erwerbstätigkeit	468	256	39	147	65
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	76	41	/	18	17
Rente, Pension	350	25	/	175	150
Unterhalt von Angehörigen	190	167	146	19	/
Sonstiges ⁴⁾	39	27	9	/	7

1) einschließlich Familien und sonstige Lebensformen, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

4) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

2.2 Familien 2009 nach Familientyp, Anzahl und Alter der ledigen Kinder

Anzahl und Alter der ledigen Kinder	Familien insgesamt	Davon			
		Ehepaare	Lebens- gemeinschaften ¹⁾	Alleiner- ziehende	darunter Mütter
		1 000			
Insgesamt	331	201	46	84	71
Familien mit ... Kind(ern)					
1 Kind	220	123	32	65	54
2 Kindern	94	65	12	16	14
3 und mehr Kindern	18	13	/	/	/
Anzahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie					
0 Kinder	138	95	5	37	28
1 Kind	130	64	29	36	33
2 Kinder	53	34	10	9	8
3 und mehr Kinder	11	7	/	/	/
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter .. Jahren)					
unter 1	17	6	7	/	/
1 - 3	30	14	10	6	6
3 - 6	39	18	10	11	10
6 - 10	42	25	6	10	9
10 - 15	39	26	/	9	8
15 - 18	27	16	/	8	7
18 - 27	99	71	5	23	17
27 und mehr	38	24	/	14	11
Alter der ledigen Kinder in der Familie ²⁾ (von ... bis unter ... Jahren)					
unter 1	17	6	7	/	/
1 - 3	30	14	10	6	6
unter 3	47	20	18	10	9
3 - 6	49	24	12	12	11
unter 6	86	38	28	20	19
6 - 10	59	36	10	12	11
unter 10	127	63	34	30	28
10 - 15	58	39	7	12	11
unter 15	167	90	38	39	36
15 - 18	39	25	/	10	9
unter 18	194	106	41	47	43
18 - 27	126	91	7	28	21
unter 27	293	178	46	70	60
27 und mehr	44	28	/	15	11

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

2) Familien mit mindestens einem Kind der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen

2.3 Familien und Familienmitglieder 2009 nach Familientyp und Alter der ledigen Kinder

Alter der ledigen Kinder von ... bis ... unter Jahren ¹⁾	Familien		Familienmitglieder					
	ins- gesamt	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	ins- gesamt	je Familie	in Familien mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	je Familie mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	darunter ledige Kinder unter 18 Jahren	
							zusammen	je Familie
	1 000			Personen	1 000	Personen	1 000	Personen
Insgesamt								
unter 3	47	47	159	3,41	159	3,41	74	1,59
3 - 6	49	49	169	3,48	169	3,48	82	1,68
6 - 10	59	59	211	3,59	211	3,59	99	1,69
10 - 15	58	58	214	3,69	214	3,69	97	1,67
15 - 18	39	39	136	3,49	136	3,49	56	1,44
unter 18	194	194	642	3,31	642	3,31	271	1,40
18 - 27	126	27	409	3,24	110	4,13	32	1,21
27 Jahre und mehr	44	/	123	2,83	/	/	/	/
18 Jahre und mehr	165	27	514	3,12	112	4,13	33	1,21
Insgesamt	331	194	1 044	3,15	642	3,31	271	1,40
Ehepaare								
unter 3	20	20	77	3,89	77	3,89	36	1,85
3 - 6	24	24	94	3,89	94	3,89	44	1,81
6 - 10	36	36	140	3,88	140	3,88	63	1,76
10 - 15	39	39	155	3,94	155	3,94	66	1,69
15 - 18	25	25	95	3,82	95	3,82	36	1,46
unter 18	106	106	392	3,69	392	3,69	157	1,48
18 - 27	91	19	317	3,49	84	4,33	23	1,20
27 Jahre und mehr	28	/	89	3,21	/	/	/	/
18 Jahre und mehr	115	20	392	3,40	86	4,33	24	1,19
Zusammen	201	106	698	3,46	392	3,69	157	1,48
nichteheliche Lebensgemeinschaften ²⁾								
unter 3	18	18	60	3,40	60	3,40	25	1,40
3 - 6	12	12	44	3,58	44	3,58	19	1,55
6 - 10	10	10	38	3,76	38	3,76	17	1,68
10 - 15	7	7	27	3,90	27	3,90	13	1,83
15 - 18	/	/	15	/	15	3,72	6	1,52
unter 18	41	41	139	3,41	139	3,41	55	1,35
18 - 27	7	/	25	3,48	10	4,21	/	/
27 Jahre und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/
18 Jahre und mehr	8	/	27	3,45	10	4,21	/	/
Zusammen	46	41	155	3,37	139	3,41	55	1,35
Alleinerziehende								
unter 3	10	10	23	2,42	23	2,42	13	1,40
3 - 6	12	12	31	2,55	31	2,55	19	1,54
6 - 10	12	12	32	2,59	32	2,59	19	1,53
10 - 15	12	12	32	2,71	32	2,71	18	1,53
15 - 18	10	10	26	2,57	26	2,57	14	1,35
unter 18	47	47	111	2,38	111	2,38	60	1,27
18 - 27	28	5	66	2,38	16	3,27	6	1,27
27 Jahre und mehr	15	/	32	2,12	/	/	/	/
18 Jahre und mehr	42	5	95	2,27	16	3,27	6	1,27
Zusammen	84	47	190	2,27	111	2,38	60	1,27

1) Familien mit mindestens einem Kind der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen

2) einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebensgemeinschaften

2.4 Familien 2009 nach Anzahl und Alter der ledigen Kinder und Familientyp

Alter der ledigen Kinder von ... bis unter ... Jahren ¹⁾	Insgesamt	Davon mit ... ledigen Kind(ern)			Familienmitglieder	
		1	2	3 und mehr	insgesamt	je Familie
	1 000					Personen

Familien

unter 3	47	25	16	5	159	3,41
3 - 6	49	23	20	6	169	3,48
6 - 10	59	22	28	8	211	3,59
10 - 15	58	20	28	10	214	3,69
15 - 18	39	17	17	5	136	3,49
18 - 27	126	77	42	8	409	3,24
27 und mehr	44	36	7	/	123	2,83
Insgesamt	331	220	94	18	1 044	3,15

Ehepaare

unter 3	20	7	9	/	77	3,89
3 - 6	24	9	11	/	94	3,89
6 - 10	36	11	20	5	140	3,88
10 - 15	39	12	20	8	155	3,94
15 - 18	25	9	12	/	95	3,82
18 - 27	91	54	31	6	317	3,49
27 und mehr	28	22	5	/	89	3,21
Zusammen	201	123	65	13	698	3,46

nichteheliche Lebensgemeinschaften ²⁾

unter 3	18	12	5	/	60	3,40
3 - 6	12	7	5	/	44	3,58
6 - 10	10	/	5	/	38	3,76
10 - 15	7	/	/	/	27	3,90
15 - 18	/	/	/	/	15	/
18 - 27	7	/	/	/	25	3,48
27 und mehr	/	/	/	/	/	/
Zusammen	46	32	12	/	155	3,37

Alleinerziehende

unter 3	10	6	/	/	23	2,42
3 - 6	12	7	/	/	31	2,55
6 - 10	12	7	/	/	32	2,59
10 - 15	12	6	/	/	32	2,71
15 - 18	10	6	/	/	26	2,57
18 - 27	28	19	8	/	66	2,38
27 und mehr	15	13	/	/	32	2,12
Zusammen	84	65	16	/	190	2,27

1) Familien mit mindestens einem Kind der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen

2) einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebensgemeinschaften

2.5 Familien 2009 nach monatlichem Familiennettoeinkommen, Familientyp und Anzahl der ledigen Kinder

Familientyp Anzahl der ledigen Kinder	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Familiennettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200	sonstige
		- 900	- 1 300	- 1 500	- 1 700	- 2 000	- 2 600	- 3 200	und mehr	1))
		1 000								
Familien insgesamt	331	16	31	18	17	28	63	48	73	37
mit ... Kind(ern)										
1 Kind	220	15	25	11	12	20	43	29	42	24
2 Kindern	94	/	5	6	/	7	17	17	26	11
3 und mehr Kindern	18	/	/	/	/	/	/	/	5	/
darunter Kinder unter 18 Jahren	194	13	23	13	11	17	37	26	34	19
Ehepaare	201	/	7	5	7	15	43	38	62	24
mit ... Kind(ern)										
1 Kind	123	/	5	/	5	10	28	22	34	15
2 Kindern	65	/	/	/	/	/	12	15	22	8
3 und mehr Kindern	13	/	/	/	/	/	/	/	5	/
darunter Kinder unter 18 Jahren	106	/	5	/	5	10	25	20	27	10
nichteheliche Lebens- gemeinschaften ²⁾	46	/	/	/	/	5	10	6	10	/
mit ... Kind(ern)										
1 Kind	32	/	/	/	/	/	7	5	5	/
2 Kindern	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/
3 und mehr Kindern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter Kinder unter 18 Jahren	41	/	/	/	/	5	8	5	7	/
Alleinerziehende	84	13	21	9	7	8	10	/	/	9
mit ... Kind(ern)										
1 Kind	65	12	18	6	5	6	8	/	/	6
2 Kindern	16	/	/	/	/	/	/	/	/	/
3 und mehr Kindern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
darunter Kinder unter 18 Jahren	47	11	16	5	/	/	/	/	/	5

1) einschließlich Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2) einschließlich gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

3. Ledige Kinder im Jahresdurchschnitt

3.1 Ledige Kinder 2009 in der Familie nach monatlichem Familiennettoeinkommen, Altersgruppen der ledigen Kinder und Familientyp

Merkmal	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Familiennettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter	900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200	sonstige 1)
		-	-	-	-	-	-	-	und	
		900	1 300	1 500	1 700	2 000	2 600	3 200	mehr	
1 000										
Insgesamt	465	18	38	27	23	40	88	70	111	51
unter 3	49	5	6	/	/	6	9	5	6	5
3 - 6	52	/	7	/	/	5	10	8	8	/
6 - 10	63	/	7	/	/	6	14	9	12	6
10 - 15	67	/	5	/	5	7	13	10	16	6
15 - 18	40	/	/	/	/	/	9	6	7	5
18 und mehr	193	/	9	8	7	13	34	32	61	26
ohne Geschwister	220	14	25	11	12	20	43	29	42	24
mit Geschwistern	245	/	13	15	11	20	45	40	69	27
Ehepaare zusammen	295	/	9	8	10	21	60	57	94	34
ohne Geschwister	123	/	5	/	5	10	28	22	34	15
mit Geschwistern	172	/	5	5	5	11	33	35	60	19
nichteheliche Lebensgemein- schaften 2) zusammen	63	/	5	6	/	7	14	8	14	5
ohne Geschwister	32	/	/	/	/	/	7	5	5	/
mit Geschwistern	31	/	/	/	/	/	7	/	7	/
Alleinerziehende zusammen	107	15	24	13	9	11	13	5	/	12
ohne Geschwister	65	12	18	6	5	6	8	/	/	6
mit Geschwistern	42	/	7	7	/	5	5	/	/	6

1) einschließlich Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2) einschließlich gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

3.2 Ledige Kinder 2009 in der Familie nach Altersgruppen und Familientyp

Alter der ledigen Kinder von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon	
		ohne Geschwister	mit Geschwistern
		1 000	

Insgesamt

unter 3	49	25	24
3 - 6	52	23	29
6 - 10	63	22	40
10 - 15	67	20	47
15 - 18	40	17	24
18 - 21	67	32	35
21 - 27	80	45	36
27 und mehr	46	36	10
Insgesamt	465	220	245

Ehepaare

unter 3	21	7	14
3 - 6	26	9	17
6 - 10	39	11	28
10 - 15	45	12	33
15 - 18	26	9	17
18 - 21	49	22	27
21 - 27	60	32	28
27 und mehr	29	22	7
Zusammen	295	123	172

nichteheliche Lebensgemeinschaften ¹⁾

unter 3	19	12	7
3 - 6	13	7	6
6 - 10	11	/	7
10 - 15	8	/	6
15 - 18	/	/	/
18 - 21	5	/	/
21 - 27	/	/	/
27 und mehr	/	/	/
Zusammen	63	32	31

Alleinerziehende

unter 3	10	6	/
3 - 6	13	7	6
6 - 10	13	7	6
10 - 15	13	6	7
15 - 18	11	6	5
18 - 21	14	8	6
21 - 27	18	11	7
27 und mehr	16	13	/
Zusammen	107	65	42

1) einschließlich gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

3.3 Ledige Kinder 2009 in der Familie nach Geschlecht, schulischer Ausbildung, Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen

Merkmal	Insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
		1 000	

Insgesamt

Mit gegenwärtigem Schulbesuch	249	135	114
darunter Klassenstufe 1 bis 4	63	34	29
Klassenstufe 5 bis 10	82	43	39
Klassenstufe 11 bis 13 ¹⁾	16	7	9
Berufliche Schule ²⁾	65	39	26
Fachhochschule ³⁾	9	6	/
Universität ⁴⁾ , Promotionsstudium	14	7	7
Beteiligung am Erwerbsleben			
Erwerbstätige	129	87	42
darunter Auszubildende	39	24	14
Erwerbslose	16	12	/
Nichterwerbspersonen	320	167	152
Insgesamt	465	267	198

unter 3 Jahren

Zusammen	49	23	26
-----------------	-----------	-----------	-----------

3 bis unter 6 Jahren

Mit gegenwärtigem Schulbesuch	/	/	/
darunter Klassenstufe 1 bis 4	/	/	/
Zusammen	52	27	25

6 bis unter 10 Jahren

Mit gegenwärtigem Schulbesuch	53	27	26
darunter Klassenstufe 1 bis 4	53	27	26
Klassenstufe 5 bis 10	/	/	/
Zusammen	63	33	30

10 bis unter 15 Jahren

Mit gegenwärtigem Schulbesuch	67	35	32
darunter Klassenstufe 1 bis 4	10	6	/
Klassenstufe 5 bis 10	57	28	28
Zusammen	67	35	32

1) Gymnasiale Oberstufe

2) Berufsschule, Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens, Berufsvorbereitungsjahr, Berufliche Schule, Fachschule, Fach-/Berufsakademie, 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens

3) einschließlich Verwaltungsfachhochschule

4) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

Noch: 3.3 Ledige Kinder 2009 in der Familie nach Geschlecht, schulischer Ausbildung, Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen

Merkmal	Insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
		1 000	
15 bis unter 18 Jahren			
Mit gegenwärtigem Schulbesuch	40	20	20
darunter Klassenstufe 5 bis 10	23	13	10
Klassenstufe 11 bis 13 ¹⁾	7	/	5
Berufliche Schule ²⁾	9	5	5
Fachhochschule ³⁾	/	/	/
Beteiligung am Erwerbsleben			
Erwerbstätige	5	/	/
darunter Auszubildende	/	/	/
Zusammen	40	20	20
18 bis unter 21 Jahren			
Mit gegenwärtigem Schulbesuch	52	30	22
darunter Klassenstufe 5 bis 10	/	/	/
Klassenstufe 11 bis 13 ¹⁾	9	/	/
Berufliche Schule ²⁾	36	21	15
Fachhochschule ³⁾	/	/	/
Universität ⁴⁾ , Promotionsstudium	/	/	/
Beteiligung am Erwerbsleben			
Erwerbstätige	37	24	13
darunter Auszubildende	25	15	9
Erwerbslose	/	/	/
Nichterwerbspersonen	27	14	13
Zusammen	67	40	27
21 bis unter 27 Jahren			
Mit gegenwärtigem Schulbesuch	34	20	14
darunter Klassenstufe 11 bis 13 ¹⁾	/	/	/
Berufliche Schule ²⁾	18	11	7
Fachhochschule ³⁾	6	/	/
Universität ⁴⁾ , Promotionsstudium	9	/	5
Beteiligung am Erwerbsleben			
Erwerbstätige	53	33	20
darunter Auszubildende	10	6	/
Erwerbslose	7	5	/
Nichterwerbspersonen	20	12	8
Zusammen	80	50	30

1) Gymnasiale Oberstufe

2) Berufsschule, Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens, Berufsvorbereitungsjahr, Berufliche Schule, Fachschule, Fach-/Berufsakademie, 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens

3) einschließlich Verwaltungsfachhochschule

4) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

